

Information 2 –
Angaben zur Datenerhebung und -auswertung
und zu den Betroffenenrechten



Beate Kloy
SB 2.1 Personalfürsorge

Telefon: 0651 – 7105 280
Fax: 0651 – 7105 136

Beate.Kloy@bistum-trier.de
www.personalfürsorge.bistum-trier.de

Angaben zur Datenerhebung und -auswertung

Im Rahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) sind die unten ausgeführten Datenfelder relevant. Diese personenbezogenen Daten werden ausschließlich für den Zweck des Betrieblichen Eingliederungsmanagements erhoben und verwertet. Eine Auswertung darf nur anonymisiert und unter Beteiligung der Mitarbeitervertretung erfolgen.

Folgende Daten werden im Laufe des BEM erfasst und verarbeitet:

- * Name und Vorname
- * Geschlecht
- * Geburtsdatum
- * Personalnummer
- * Name der Dienststelle / Abteilung
- * Informationen zur Art der Beschäftigung (Voll-/Teilzeit)
- * Informationen zu Schwerbehinderung / Gleichstellung
- * Informationen zu Ausbildung / Qualifikation
- * Informationen über zuletzt ausgeübte Tätigkeit
- * Informationen über Fehlzeiten
- * Ggf. ärztliche Stellungnahmen
- * Verlaufs- und Ergebnisdaten (Erstkontakt, Erstgespräch, Zustimmung/Ablehnung BEM, Entwicklung der Maßnahme)

Information - Betroffenenrechte

Den Schutz Ihrer Daten nehmen wir sehr ernst. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen ist uns ein großes Anliegen. Rechtliche Grundlage ist für uns das Gesetz über den **Kirchlichen Datenschutz (KDG) im Bistum Trier (KA 2018 Nr. 65)**, welches den Einklang mit der EU-DSGVO herstellt. Sie können Ihre nachfolgenden Rechte im Rahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements jederzeit bei der hierfür verantwortlichen Stelle,

Bischöfliches Generalvikariat Trier
SB 2.1 - Personalfürsorge
Mustorstraße 2, 54290 Trier
Tel.-Nr.: 0651 7105-280

schriftlich geltend machen.

Wir danken Ihnen, dass Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben, Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer Aufgaben für das Betriebliche Eingliederungsmanagement verarbeiten zu dürfen. Wir werden Ihre Daten nicht an unberechtigt Dritte weitergeben.

Nachfolgend weisen wir Sie auf Ihre Rechte hin.

- Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung (vgl. § 8 KDG)

Für den Fall, dass die Verarbeitung Ihrer Daten auf Ihrer datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung beruht, haben Sie nach § 8 KDG das Recht diese jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird davon nicht berührt.

- Auskunftsrecht (vgl. § 17 KDG)

Sie haben das Recht auf eine transparente Information. Auf Verlangen geben wir Ihnen darüber Auskunft, welche Ihrer personenbezogenen Daten zu welchem Zweck verarbeitet werden.

- Recht auf Berichtigung (vgl. § 18 KDG)

Sie haben das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, die Ihre Person betreffen.

- Recht auf Löschung (vgl. § 19 KDG)

Unter den in § 19 KDG genannten Voraussetzungen (z. B. falls Sie eine erteilte Einwilligung widerrufen oder die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden nicht mehr erforderlich sind) haben Sie das Recht, eine Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen.

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (vgl. § 20 KDG)

Unter den in § 20 KDG genannten Voraussetzungen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

- Recht auf Unterrichtung (vgl. § 21 KDG)

Haben Sie Ihr Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem

unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

- Recht auf Datenübertragbarkeit (vgl. § 22 KDG)

Ihnen steht auch das Recht zu, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

- Widerspruchsrecht (vgl. § 23 KDG)

In bestimmten Fällen, die in § 23 KDG näher beschrieben sind, haben Sie jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen.

- Automatisierte Entscheidung im Einzelfall (vgl. § 24 KDG)

Über Entscheidungen zu den von Ihnen geltend gemachten Rechten werden Sie regelmäßig schriftlich informiert. Von der Möglichkeit automatisierter Entscheidungen, die im Einzelfall zulässig wären, machen wir keinen Gebrauch.

- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (vgl. § 48 KDG)

Ihr Recht auf Beschwerde können Sie bei Bedarf auch wahrnehmen über die Überdiözesane Aufsichtsstelle im Datenschutz der (Erz-)Diözesen Freiburg, Fulda, Limburg, Mainz, Rottenburg-Stuttgart, Speyer und Trier, ansässig derzeit im Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt, Tel: 069 8008718-0, E-Mail: info@kdsz-ffm.de

Weitere Informationen hierzu stehen Ihnen auch unter <https://www.bistum-trier.de/datenschutz/> zur Verfügung.